

Juniorenkonzept Tennisclub Vaduz

1. Allgemeines vom Club

Aufgabe des Tennisclub Vaduz ist es, allen Kindern und Jugendlichen auf allen Stufen den Spass und die Herausforderung am Tennisspielen zu vermitteln. Wir wollen die Kinder und Jugendlichen zum Bewegen anregen, ihnen eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung bieten und gesundes, körperliches Training fördern. Mit der Verbesserung und Entwicklung der koordinativen Fähigkeiten, der körperlichen Fitness und des Sozialverhaltens lernen die Kinder nützliche Dinge fürs tägliche Leben.

Die Förderung unseres Nachwuchses ist eines unserer Vereinsziele. Deshalb nimmt die Juniorenabteilung innerhalb des Vereins eine zentrale Rolle ein.

Der Vorstand wägt die verschiedenen Interessen im Club gegeneinander ab und ist verantwortlich für die Ressourcenzuteilung. Er bestimmt über:

- Die Platzzuteilung für das Juniorentraining und Juniorenwettkämpfe
- Die Finanzmittel für die Jugendarbeit
- Die maximale Anzahl Junioren, welche ins Training aufgenommen werden

2. Ziel

Wir wollen Kinder und Jugendliche für den Tennissport gewinnen und begeistern! Sie sollen mit Freude am Junioren-Interclub teilnehmen und später auch bei den Aktiven am Clubleben teilnehmen (Interclub, Clubmeisterschaft etc.).

3. Aufnahmebedingungen

Zum Training zugelassen sind Kinder ab dem 5. Lebensjahr (individueller Reifegrad ist entscheidend) und Jugendliche bis 18 Jahre, welche Mitglieder des Tennisclubs Vaduz sind. Der Clubtrainer teilt die Kinder und Jugendlichen nach Alter und spielerischem Niveau in sinnvolle Gruppen ein.

4. Trainingsangebot

Der Clubtrainer bietet Kindern und Jugendlichen qualifizierten Tennisunterricht an. Die Trainings richten sich nach den Fähigkeiten jedes Einzelnen und werden in verschiedene Stufen eingeteilt. Das Sommertraining findet von April/Mai bis September auf den Aussenplätzen des TCV statt. Das Wintertraining findet von Oktober bis April in der Tennishalle statt.

Die Trainingseinheiten variieren je nach Stufe (siehe Punkt 5). Des Weiteren können Trainingscamps stattfinden. Anfragen für Privatstunden sind jederzeit möglich.

5. Einteilung der Spielstufen

5.1. Stufe 1: Altersgruppe 5-10 Jahre

Einteilung in Breitensport und Fördergruppen.

Der Unterricht erfolgt nach Swiss Kids Tennis Konzept (www.kidstennis.ch)

- Breitensport

1 Gruppentraining max. 60 Minuten pro Woche

- Fördergruppen

Mindestens 1 Gruppentraining mit mindestens 60 Minuten pro Woche. Zusatztraining nach Absprache mit Trainer und Juniorenleitung bei Kapazität, Fähigkeit, inklusiv Konditionstraining, Hilfe bei Turnierplanung durch Clubtrainer, Elterngespräche

Pflichten der Fördergruppenteilnehmer:

Teilnahme an Junioren-Interclub, Teilnahme an Clubmeisterschaft, Teilnahme mind. 1 Turnier pro Jahr, Teilnahme am TCV-Tenniscamp.

5.2 Stufe 2: Altersgruppe ab 10 Jahren

Einteilung in Breitensport und Fördergruppen.

- Breitensport

1x Gruppentraining max. 60 Minuten pro Woche

- Fördergruppen

Die Beurteilung des Trainers ist ausschlaggebend (Talent, Trainingseinstellung, Anzahl der Matches und Turniere).

Mindestens 1 Gruppentraining mit mind. 60 Minuten pro Woche. Zusatztraining nach Absprache mit Trainer und Juniorenleitung bei Kapazität, Fähigkeit, inklusiv Konditionstraining, Hilfe bei Turnierplanung durch Clubtrainer, Elterngespräche.

Pflichten der Fördergruppenteilnehmer:

Teilnahme an Junioren-Interclub, Teilnahme an Clubmeisterschaft, Teilnahme an 3 Turnieren pro Jahr, Teilnahme am TCV-Tenniscamp.

5.3 Stufe 3: Wettkampfgruppe

Der TCV führt keine eigene Wettkampfgruppe. Kinder und Jugendliche, welche ein gewisses Niveau aufweisen, werden durch den Liechtensteinischen Tennisverband LTV weitertrainiert.

Trainingsplan wird individuell zusammengestellt (Technik, Taktik, Konditionstraining, Mentaltraining etc.). Hilfe bei Turnierplanung, Elterngespräche, Turnierbetreuung wenn möglich durch Trainer.

Pflichten:

Teilnahme an Junioren-Interclub, Teilnahme an Clubmeisterschaft, diverse Turniere pro Jahr, Tenniscamp.

6. Mitgliedschaft beim Tennisclub Vaduz

Kinder und Jugendliche, welche an Trainings teilnehmen, müssen Clubmitglieder sein. Durch die TCV-Mitgliedschaft kann gemäss Statuten und dem bestehenden Spielreglement auch ausserhalb der Tenniskurse auf den Aussenplätzen gespielt werden. Im Winter jeweils sonntags von 13 bis 17 Uhr dürfen Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre miteinander gratis in der Halle spielen, der Platz muss aber reserviert werden.

7. Kosten der Trainingseinheiten

Die Kosten der Trainings werden auf Club und Eltern aufgeteilt. Ziel ist es, einerseits das Budget vom Club zu berücksichtigen. Andererseits soll auch das Engagement der Eltern für die Trainingsbesuche der Kinder gesichert werden. Details werden in einem separaten Dokument aufgeführt.

8. Datenschutz

Der TCV hält sich strikt an die datenschutzrechtlichen Vorschriften bei der Erhebung und Verarbeitung der Daten.

Zum Zwecke der Organisation, Durchführung, Abwicklung sowie Abrechnung der Trainingseinheiten können die folgenden Daten erfasst werden:

- Name/Vorname, Geburtsdatum, Privatadresse und E-Mail-Adresse der Junioren und Juniorinnen;
- Name/Vorname, Privatadresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer der Eltern.

Diese Daten sind Personen innerhalb des TCV zugänglich, insbesondere dem/der Junioren-Verantwortlichen, dem Junioren-Trainer und dem TCV-Vorstand.

Zusätzlich kann der Name/Vorname und das Geburtsdatum der Junioren und Juniorinnen an die Sport-Datenbank von Jugend & Sport Liechtenstein weitergeleitet werden. Dies ist erforderlich, damit Jugend & Sport Liechtenstein die jährlichen finanziellen Beiträge für Kurse nach Massgabe der Jugend & Sport-Richtlinien ausrichten kann.

Sollten Juniorinnen und Junioren Junioren-Interclub und/oder Turniere spielen, benötigt dies eine Lizenz. Hierfür können die personenbezogenen Daten an SwissTennis in der Schweiz weitergeleitet werden. Diese Übermittlung in die Schweiz ist auch zulässig; ein Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission im Sinne des Art 45 Absatz 3 DSGVO liegt vor.

Weitere Informationen zur Verarbeitung der Daten und zu den Betroffenenrechte finden Sie auf unserer Webseite <http://www.tcvaduz.li>.

9. Verhaltenskodex

Kinder und Jugendliche des TCV verhalten sich in und um die Tennisanlage anständig und korrekt. Auf dem Platz verhalten sie sich fair. Niederlagen werden mit Würde getragen. Der sorgfältige Umgang mit den Trainingsgeräten (Plätze, Netze, Hilfsmittel, etc.) und Einrichtungen der Tennishalle ist selbstverständlich und absolut verpflichtend.

Auseinandersetzungen werden respektvoll ausgetragen. Beleidigungen, Drohungen und Handgreiflichkeiten werden im Club allgemein und insbesondere im Juniorentraining nicht toleriert. Die Nichtbeachtung dieser Regel kann nach Prüfung des Vorfalls zum Ausschluss aus dem Training und aus dem Club führen.

10. Pflichten des Clubtrainers

Der Clubtrainer ist bestrebt, einen abwechslungsreichen und fortlaufenden Unterricht zu erteilen. Er denkt an einen langfristigen Aufbau und geht, so gut es im Gruppentraining möglich ist, auf die einzelnen Kinder ein.

Er berät die Eltern betreffend Material (Tennisschläger, Bekleidung etc.) und erteilt, wenn gewünscht, Informationen und Rat betreffend Turnierbesuchen.

Eine offene und ehrliche Kommunikation ist Voraussetzung für die Arbeit innerhalb des Clubs.

11. Allgemeine Bestimmungen und Bedingungen

Für angemeldete Kinder ist der Besuch des Trainings verbindlich, bei Verhinderung ist der Trainer im Voraus zu informieren. Das rechtzeitige Erscheinen im Training ist selbstverständlich. Grundsätzlich werden Absenzen nicht vergütet.

Anständiges Benehmen auf und neben dem Platz ist Voraussetzung zur Teilnahme an sämtlichen Formen des organisierten Unterrichts. Bei Nichteinhalten liegt es im Ermessen des Trainers, die betreffenden Kinder vom Platz zu schicken oder im Extremfall in Absprache mit den Juniorenverantwortlichen generell vom Training auszuschliessen.

Das Amt der Juniorenverantwortlichen ist ehrenamtlich und mit viel persönlichem Engagement verbunden. Ziel dieses Amtes ist es, sämtliche Interessen aller Anspruchsgruppen (Vorstand, Eltern, Trainer, Kinder etc.) nach Möglichkeit zu berücksichtigen und eine gute Lösung für Alle zu finden.

Vaduz, den 20.12.2021/ IO